Rochedale Barracks
Gedächtnisprotokoll vom 29.08.2017

Zur Veranstaltung:
Einladung "Mitglieder der Freien Scholle", Runder Tisch "Rochedale", 29.08.2017, 18 Uhr Harrogate-Allee 2 (BGW-Büro?). Mitglieder der Freien Scholle mögen sich melden . . . Kontakt Frau Jülich oder Herr Müller, ISB. . . . Einladung vom 14.08.2017. Anmeldung erbeten bis 17.08.2017 . . .
Eingeladen haben: Frau Jülich und Herr Möller (Freie Scholle).

Wegen großer Teilnahme (30 bis 35 Menschen, davon gut ein Drittel freie Mieter und Eigentümer) wurde die Veranstaltung in das Technologie-Zentrum in die Meisenstraße verlegt.
Frau Jülich versuchte den Konversionsprozess am Rande der 2 Diagramme den Teilnehmern nahe zu bringen, die Funktion Runder Tisch-Nachbarschafts-Initiative zu erklären.
Ziel der Veranstaltung war, ein Vertreter „Nachbarschaft Rochedale" für die Dritte Veranstaltung **»Runder Tisch-Konversion«** zu finden.
Diese soll am **10.10.2017 stattfinden. Ort ist noch nicht geklärt!**

Nach dem Exposé wurde heftig unter den Teilnehmern diskutiert:
Wie findet man in rund 5 Wochen zu einem Delegierten. Da wäre es doch die Notwendigkeit sich näher zu kennen.
Es würde ein Treffen geben für den 12.09,2017, 18:30 Uhr, in einem Raum der Freien Scholle in der Spindelstraße?

Mein Eindruck:
Entweder ist das Bauamt mit der Aufgabe »Runder Tisch« vollkommen überfordert oder/und sieht die Aufgabe als unwichtig eingestuft.
Frau Jülich ist zur Zeit alleinverantwortlich für das Projekt (lt. Ihrer Aussage!).

Zur meiner Frage, welches Format die Veranstaltung am 10.10.2017 haben soll, sagte Frau Jülich im folgenden:
»Zu der Veranstaltung am 10.10. sind alle eingeladen, und soll dazu dienen die Besetzung des Runden Tischs bekannt zu geben.«
Auf die Frage, ob es schon eine Geschäftsordnung gibt, antwortete Frau Jülich wie folgt:
»Die soll an diesem Abend von Vertretern des Runden Tischs beschlossen werden.«
Anmerkung: Wie das alles gehen soll, das in 2 Stunden, ist nicht nur mir ein Rätsel.

Es wurde eine ähnliche Veranstaltung in Stieghorst durchgeführt. Da haben sich zum Leid von Frau Jülich nur 2 Personen gemeldet.
So viel dazu.

Gruß, Gerard